

Zarengold • Moskau-Vladivostok-Moskau

17-tägige Reise im Sonderzug durch Russland von Moskau nach Ulan Ude und im Regelzug nach Vladivostok oder umgekehrt.

Erfüllen Sie sich einen Lebenstraum und bereisen Sie die legendäre Route der Transsibirischen Eisenbahn. Ihr komfortabler Sonderzug ZARENGOLD bringt Sie bequem durch eine Fülle von Städten, Landschaften und Kulturen von Europa, über Sibirien bis nach Asien.

Reiseprogramm:

Von Moskau zum Baikalsee und über Ulan Ude weiter nach Vladivostok. (17 Tage)

Die ursprünglichste Route: Moskau, Kasan, Nowosibirsk, Irkutsk, Ulan Ude, Tschita, Chabarowsk am Amur, Vladivostok. Erleben Sie die berühmte Transsibirische in voller Länge: Nach der Reise im Sonderzug von Moskau bis zum Baikalsee und weiter nach Ulan Ude bietet Ihnen diese Verlängerung nach Vladivostok die legendäre Eisenbahnstrecke in voller Länge. Nach einem Aufenthalt in Ulan Ude fahren Sie los – drei Tage im Linienzug, wobei der Aufenthalt bei einer Familie sowie ein Besuch des grössten und traditionsreichsten buddhistischen Klosters Russlands und Chabarowsk am Amur die Höhepunkte sind. Dabei werden Sie von einer Deutsch sprechenden Reiseleitung begleitet.

1. Tag Moskau

Es geht los: Eine Linienmaschine bringt Sie in etwa drei Stunden in das majestätische Moskau. Hier werden Sie von Ihrer freundlichen Reiseleitung empfangen und zum Hotel begleitet. Auf Wunsch erleben Sie bei einer Lichterfahrt die herrlich illuminierte russische Hauptstadt. Sie werden feststellen: Das heutige Moskau braucht einen Vergleich mit Metropolen wie Madrid und Paris nicht zu scheuen. Bummeln Sie dann mit Ihrer Reiseleitung über den berühmten Roten Platz. Eine Metrofahrt mit Besichtigung zweier besonders schöner Stationen gehört ebenso zum Programm (Ausflugspaket). Am Abend nehmen Sie am Begrüssungsabendessen teil, bei dem Ihnen Ihre Reiseleitung vorgestellt wird. Anschliessend erwartet Sie ein behagliches Hotelbett. (A)

2. Tag Stadtrundfahrt Moskau

Vormittags startet Ihre informative Moskau-Stadtrundfahrt mit Besichtigung des imposanten Kreml-Geländes und seiner prächtigen Kathedralen aus der Zarenzeit. Sie haben auch die Möglichkeit zur Innenbesichtigung einiger Gebäude (Ausflugspaket). Abends erfolgen die Abfahrt Ihres Sonderzuges und Ihre Begrüssung an Bord sowie Gelegenheit zum zwanglosen Treff im Speisewagen: Lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen – lernen Sie Ihren Sonderzug kennen! (FMA)

3. Tag Kasan

Am Vormittag erreichen Sie heute Kasan, die Hauptstadt der Tataren. Sie erleben eine Führung durch den Kreml (UNESO-Weltkulturerbe) in herrlicher Panoramalage über der Wolga, wo Vieles von der unruhigen Vergangenheit der Beziehungen zwischen Tataren, Kosaken und Russen Zeugnis ablegt. Ein Erlebnis ist die anschliessende Schiffsfahrt (Ausflugspaket inklusive Mittagessen) auf der Wolga, Europas grösstem Strom. Am Abend fährt Ihr Sonderzug weiter gegen Osten. (FA)

4. Tag Jekaterinburg

Mittags Stopp in Jekaterinburg, der historischen Hauptstadt des Ural. Diese Stadt ist als der Ort bekannt, an dem die Familie des russischen Zaren Nikolaus II. im Jahre 1918 ermordet wurde. Während einer kurzen Stadtfahrt sehen Sie die 2003 errichtete Erlöser-Kathedrale auf dem Blut, die an dieses Ereignis erinnert und das im Jahr 2009 sehr ansprechend restaurierte Stadtzentrum. Wieder an Bord, geht die Fahrt weiter durch die weiten Steppen Westsibiriens. (FMA)

5. Tag Nowosibirsk

Sie erreichen Nowosibirsk, das Herz Sibiriens, wo Sie auf traditionelle russische Art mit Brot und Salz empfangen werden. Im Verlauf der kurzen Stadtrundfahrt erleben Sie die sowjetischste aller Städte Ihrer Reise und sehen das imposante Transsib-Denkmal und den gewaltigen Ob-Strom. (FMA)

6. Tag Trans-Sibirien

Ihr Zug, inzwischen schon liebgewonnenes Zuhause, fährt weiter über den grossen Fluss Jenissej durch Sibirien. Beim Spezialitätenessen Zarentafel beweisen die Köche des Bordrestaurants einmal mehr ihr Können. Bei der Kaviar- und Wodka-Probe mit pfiffigen Trinksprüchen können Sie Genuss und russische Geselligkeit auf angenehme Art und Weise verbinden. Unterwegs grüssen die typischen Holzhausdörfer, Birkenwälder und hoffentlich reichlich Sonnenstrahlen über eindrucksvollen Berglandschaften. Geniessen Sie den entspannten Tag und freuen Sie sich auf die nächste Station! (FMA)

7. Tag Irkutsk

Heute fährt der Zug in den Bahnhof von Irkutsk ein, der Hauptstadt Ostsibiriens. Während der Stadtrundfahrt sehen Sie unter anderem malerische sibirische Holzhäuser und das neue Zaren-Denkmal, an dessen Stelle bis 2003 der Transsib-Obelisk stand. Nach dem Mittagessen bietet sich die Gelegenheit, einen Ausflug (Ausflugspaket) zum Freilichtmuseum „Leben und Arbeiten im alten Sibirien“ zu machen. Hier wird Ihnen die Geschichte der Region in anschaulicher Form verdeutlicht. Die Nacht verbringen Sie im Hotel in Irkutsk. (FM)

8. Tag Stillgelegte Trasse am Baikalsee

Mit dem Bus fahren Sie heute nach Listwjanka. Listwjanka ist ein kleines sibirisches Dörfchen am Baikalsee, dem grössten Süsswasserreservoir der Erde. Von dort aus bringt Sie ein Schiff über die tiefgründigen Wasser des Baikalsees nach Port Baikal, wo Ihr Sonderzug bereits auf Sie wartet. Die Weiterreise führt auf der für den regulären Linienzugverkehr stillgelegten Trasse der ursprünglichen Transsibirischen Eisenbahn über mehrere Stunden direkt am Baikalsee entlang. An einem besonders schönen Platz legt Ihr Zug einen mehrstündigen Halt ein, damit Sie die majestätische Ruhe dieses einzigartigen Naturwunders richtig geniessen können. Das Abendessen nehmen Sie – wenn das Wetter es zulässt – als gemütliches Picknick am Ufer des Baikalsees ein. Sie übernachten heute in Ihrem Abteil im Sonderzug. (FMA)

9. Tag Vom Baikalsee nach Ulan Ude

Die Fahrt führt Sie nochmals am Ufer des fast unendlich wirkenden Baikalsees entlang und anschliessend weiter durch die wilden Bergsteppen Ostsibiriens. Nach Ankunft Ihres Sonderzuges in Ulan Ude erfolgt der Transfer in Ihr Hotel. Anschliessend besuchen Sie eine Altgläubigen-Kolonie und erfahren beziehungsweise erleben deren Sitten und Gebräuche. Sie übernachten im einfachen Mittelklasse-Hotel. (FMA)

10. Tag Mönche und Jurten

Heute unternehmen Sie einen Ausflug zum Dazan-Kloster, dem grössten buddhistischen Kloster in Russland. In einer burjatischen Jurte nehmen Sie das typische Nationalgericht ein. (FMA)

11. und 12. Tag Weites Land

Nach dem Frühstück erfolgen der Transfer zum Bahnhof und der Aufbruch Richtung Osten. Sie queren die fruchtbarsten Landschaften östlich des Baikalsees, passieren in Tschita die Gabelung zur Transmandschurischen Eisenbahn, die Abzweigung zur Baikal-Amur-Magistrale, die ehemalige Sträflings- und Verbanntenstadt Swobodnyj sowie Birobidschan. (2x FMA)

13. Tag Chabarowsk am Amur

Heute erreichen Sie am Nachmittag Chabarowsk. Bei Ihrer Stadtrundfahrt besuchen Sie das Regional-Museum sowie die Steiluferpromenade am Amur mit Blick auf China. Eine kleine Schiffsfahrt auf dem Amur-Fluss schliesst sich an. Übernachtung im Hotel in Chabarowsk. (FMA)

14. Tag Wandern in der Taiga

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug in das einzigartige Naturschutzgebiet Khechzyr, wo Sie in der Taiga und am Amur-Ufer wandern. Am frühen Abend geht Ihre Zugfahrt weiter nach Vladivostok. (FMA)

15. Tag Vladivostok

Am Morgen erreichen Sie Vladivostok, wo Sie auf einer Stadtrundfahrt unter anderem das U-Boot-Museum, und den fotogenen Bahnhof mit dem Gründungsdenkmal der Transsib besichtigen. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug per Schiff im grössten Fernosthafen Russlands. (FMA)

16. Tag Flug nach Moskau

Nach dem Frühstück fliegen Sie weiter in die Hauptstadt Moskau. Transfer zu Ihrem Hotel. (FA)

17. Tag Zarendomäne Kolomenskoje und Heimflug

Vormittags besichtigen Sie das weitläufige Gelände der historischen Zarendomäne Kolomenskoje. Am Nachmittag Rückflug in die Schweiz. (F)

Von Vladivostok über Ulan Ude nach Moskau (17 Tage)

Die traditionelle Route: Vladivostok, Chabarowsk am Amur, Tschita, Ulan Ude, Baikalsee, Irkutsk, Nowosibirsk, Kasan, Moskau. Wer die berühmte Transsibirische in voller Länge auf russischem Territorium bereisen möchte, beginnt seine Bahnreise in Vladivostok. Nach einem zweitägigen Aufenthalt mit Besichtigungsprogramm in der fernöstlichen Hafenstadt fahren Sie los – drei Tage im Linienzug, wobei Aufenthalte in Chabarowsk am Amur und in Ulan Ude die Höhepunkte sind, bevor Sie in Ulan Ude in Ihren Zarengold-Sonderzug einsteigen. Dabei werden Sie auf der gesamten Reise ab Vladivostok von einer landeskundigen Deutsch sprechenden Reiseleitung begleitet.

1. und 2. Tag Anreise und Vladivostok

Sie fliegen ab der Schweiz nach Moskau und von dort weiter nach Vladivostok. Nach gut acht Stunden Flug, sieben Zeitzonen weiter östlich, erreichen Sie die Stadt am zweiten Tag. Nachmittags lernen Sie Vladivostok bei einer Stadtrundfahrt kennen und besuchen unter anderem das U-Boot-Museum. Als Höhepunkt erleben Sie die faszinierende Aussicht vom Adlernest-Berg. Sie übernachten in einem stilvollen Hotel. (1 x MA)

3. Tag Vladivostok und Abfahrt auf der Transsib

Nach dem Frühstück besichtigen Sie das Ozeanarium, das einen tiefen Einblick in die Meereswelt des Pazifischen Ozeans bietet. Anschliessend unternehmen Sie eine Bootsrundfahrt durch Russlands grössten Fernosthafen und besichtigen eine Festungsanlage. Abends beginnt Ihre Fahrt auf der Transsibirischen Eisenbahn mit einem Begrüssungstee in Ihrem Abteil. (FMA)

4. Tag Chabarowsk

Auf der Bahntrasse entlang dem Amur erreichen Sie als erste Zwischenetappe Ihres Bahnabenteuers Chabarowsk. Während der Stadtrundfahrt besuchen Sie unter anderem das Regionalmuseum sowie die Steiluferpromenade am Amur mit ihren breiten Sandstränden. Die Altstadt bietet eine bunte Mischung aus alten typischen Holzhäusern und Gründerzeitgebäuden. Sie übernachten im Hotel der gehobenen Mittelklasse. (FMA)

5. Tag Naturschutzgebiet Khechzyr

Ein Ausflug führt Sie in das Naturschutzgebiet Khechzyr, bei dem Sie während einer kleinen Wanderung durch die Taigalandschaft Interessantes zur Fauna und Flora erfahren. Sie übernachten im Hotel der gehobenen Mittelklasse in Chabarowsk. (FMA)

6. und 7. Tag Weites Land

Heute setzen Sie die Fahrt auf der Transsibirischen Eisenbahn fort. Sie überqueren den Amur auf Russlands längster Brücke (ca. 1,8 km) und passieren unter anderem Birobidschan, Hauptstadt des „Jüdischen Autonomen Gebiets“. Im Laufe des Tages überqueren Sie die fruchtbarsten Landschaften östlich des Baikalsees, passieren die ehemalige Sträflings- und Verbanntenstadt Swobodnyj, die Abzweigung zur Baikalee-Magistrale und in Tschita die Gabelung zur Transmandschurischen Eisenbahn. (2x FMA)

8. Tag Ulan Ude

Nach Ihrer Ankunft am Morgen unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt und besuchen eine Altgläubigen-Kolonie. Dort kehren Sie bei einer Familie ein und erleben deren Sitten und Gebräuche. Sie übernachten im einfachen Mittelklasse-Hotel – der authentische Charme der Sowjetunion erwartet Sie. (FMA)

9. Tag Ulan Ude und Abfahrt des Zarengold-Sonderzuges

Vormittags besuchen Sie das Dazan-Kloster, das grösste und traditionsreichste buddhistische Kloster in Russland. Am Abend heissen wir Sie an Bord Ihres Sonderzuges herzlich willkommen, mit dem Sie in Richtung Baikalsee rollen. (FMA)

10. Tag Am Baikalsee

Der heutige Tag ist ganz dem Naturwunder Baikalsee gewidmet, dem grössten Süsswasserreservoir der Erde. Vormittags erreicht Ihr Sonderzug die alte Trasse direkt am See. Der Weg führt über Dutzende von architektonisch ungewöhnlichen Brücken, durch kurze Tunnel und an Viadukten vorbei. Während zwei längerer Fotostopps haben Sie die Gelegenheit, den See in seiner ganzen Schönheit festzuhalten und die wundervolle Natur zu erkunden. Baden Sie im See und besuchen Sie ein malerisches Baikaldorf. Zusätzlich können Sie eine Schiffsfahrt auf dem Baikalsee unternehmen (Ausflugspaket). Bei gutem Wetter findet das Abendessen als Baikalee-Picknick am Seeufer vor prächtiger Naturkulisse statt. Anschliessend macht sich Ihr Sonderzug auf den Weg nach Irkutsk. (FMA)

11. Tag Irkutsk

Am frühen Morgen erreichen Sie Irkutsk, die Hauptstadt Ostsibiriens. Hier beziehen Sie Ihr Zimmer im Hotel – einfacher Standard, aber schön und zentral gelegen. Ihr grosses Gepäck können Sie sicher verwahrt im Sonderzug lassen. Bei einer Stadtrundfahrt besichtigen Sie das Dramentheater und das neue Zaren-Denkmal, an dessen Stelle ehemals der Transsib-Obelisk stand. Gegen Mittag können Sie an einem interessanten Ausflug teilnehmen, bei dem Sie das sehenswerte Freilichtmuseum „Leben und Arbeiten im alten Sibirien“ besichtigen. Das Abendessen nehmen Sie in einem schön gelegenen Restaurant ein (Ausflugspaket). Die Nacht verbringen Sie geruhsam in Ihrem Hotel. (FM)

12. Tag An Bord des Sonderzuges

Nach dem Frühstück fährt Ihr Sonderzug durch die abwechslungsreichen Landschaften Ostsibiriens. Lassen Sie Ihre Augen und Ihre Gedanken schweifen und finden Sie Entspannung. An Bord werden unterdessen unterhaltsame landeskundliche Vorträge (z. B. zu den Themen „Die Eroberung Sibiriens“ und „So entstand Russland“) angeboten. Während der geselligen Kaviar- und Wodka-Probe lernen Sie stimmungsvoll Traditionen der russischen Gastfreundschaft und pffiffige Trinksprüche kennen. (FMA)

13. Tag Nowosibirsk

Gegen Mittag erreichen Sie Nowosibirsk, die grösste Stadt Sibiriens. Hier werden Sie mit Brot, Salz und Balalaikaklängen auf traditionelle russische Art begrüsst und erleben einen geführten Bummel durch die Stadt, wobei Sie auch den gewaltigen Ob-Fluss bestaunen. Abends setzt der Zug seine Fahrt gegen Westen fort. (FMA)

14. Tag Jekaterinburg

Nachmittags haben Sie einen kurzen Aufenthalt in Jekaterinburg, der Hauptstadt des Ural. Die Stadt wurde von Peter dem Grossen 1723 gegründet und ist als der Ort bekannt, an dem die Familie des russischen Zaren Nikolaus II. im Jahre 1918 ermordet wurde. Während einer kurzen Stadtfahrt sehen Sie die neu errichtete „Erlöser-Kathedrale auf dem Blut“, die an dieses Ereignis erinnert. Zurück an Bord geniessen Sie den Ausblick auf die Landschaft des Ural und lassen sich im Zugrestaurant verwöhnen. Ihr Sonderzug rollt bereits auf dem europäischen Kontinent. (FMA)

15. Tag Kasan

Nach dem Frühstück erreichen Sie Kasan, die alte Tatarenhauptstadt an der Wolga. Während der Stadtrundfahrt sehen Sie tatarische Moscheen und eine russisch-orthodoxe Kathedrale. Sie erleben auch eine Führung durch den Kreml, wo Sie viel über die wilde Vergangenheit der Tataren, Kosaken und Russen erfahren. Im Anschluss können Sie eine Wolga-Flussfahrt mit Mittagessen geniessen (Ausflugspaket). Abends nehmen Sie im Speisewagen Abschied von der freundlichen Sonderzugbesatzung, die noch einmal ihr Bestes gibt. (FA)

16. Tag Moskau

Gegen Mittag treffen Sie in Moskau, der inzwischen prächtig strahlenden, reichen russischen Hauptstadt ein und werden in Ihr Hotel geleitet. Sie werden erstaunt sein über die Grösse, die Betriebsamkeit und die Internationalität der stolzen Metropole. Am Mittag besichtigen Sie das Kreml-Gelände mit seinen prachtvollen Kathedralen, deren goldene Kuppeln über der Stadt leuchten. Sie können auch einige Gebäude von innen besichtigen. Nach Ihrem Abendessen lassen Sie sich von einer einstündigen abendlichen Lichterfahrt durch die Stadt mit Stopp am Roten Platz sowie einer Metrofahrt mit Besuch zweier ausgewählt schöner Stationen verzaubern (Ausflugspaket). (FMA)

17. Tag Stadtrundfahrt Moskau und Heimflug

Nach einem reichhaltigen Hotelfrühstück unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt zur wieder aufgebauten Erlöser-Kathedrale, zur Lomonossov-Universität, zum Neujungfrauen-Kloster sowie zum Roten Platz mit der farbenprächtigen Basilius-Kathedrale, zur berühmten ehemaligen KGB-Zentrale und zum Weissen Haus. Dann heisst es Abschied nehmen von dieser einzigartigen und ereignisreichen Traumreise. Rückflug in die Schweiz. (F)

Reisehöhepunkte

- Stolz und beeindruckend: Moskau
- Landschaft pur: Schiffsfahrten auf der Wolga und dem Baikalsee
- Kasan, Jekaterinburg, Nowosibirsk, Irkutsk
- Bahnfahrt auf der stillgelegten Ur-Trasse der Transsib direkt am Baikalsee
- Typisch sibirische Dörfer
- Täglich Vorträge über Kultur, Land und Leute
- Traditionell: Begrüssung mit Brot und Salz
- Authentisches Bordleben auf dem Transsib-Linienzug von Ulan Ude nach Vladivostok oder umgekehrt
- Chabarowsk und Pazifik-Hafen Vladivostok

Ihr Zug

Der Sonderzug ZARENGOLD verfügt über 3 - 4 Restaurantwagen. Ihre Mahlzeiten nehmen Sie bequem im stilvoll eingerichteten Speisewagen ein. Auch ausserhalb der Mahlzeiten steht Ihnen der Speisewagen mit Barbetrieb für einen Aufenthalt zur Verfügung. Er ist Ihr zentraler Treffpunkt auf der Reise. Hier geniessen Sie in geselliger Runde die Kaviar- und Wodkaprobe und kommen bei einem Sprachkurs den russischen Gastgebern etwas näher. Der Zug ist mit einer Klimaanlage ausgestattet (nur während der

Fahrt in Betrieb), die Fenster lassen sich deshalb nur im Gang der Waggons öffnen. Die genaue Konstellation der Waggons der verschiedenen Klassen variiert je nach Abfahrt. Der Zug steht unter deutscher Leitung. Die Sauberkeit der Wagen, Ihre Sicherheit und die Qualität der Mahlzeiten während der Reise sind ein besonders grosses Anliegen.

Der Sonderzug führt zwischen Moskau und der chinesischen Grenze (Erlian) Schlafwagen unterschiedlicher Ausstattung mit. Für die Strecke können Sie auf der Sonderzugreise Zarengold aus fünf Wagenklassen wählen. Die Kategorie I (Standard) und Kategorie II (Gehobener Standard) sowie Kategorie III (Nostalgie-Komfort), Kategorie IV (Bolschoi) und Kategorie V (Bolschoi Platinum). Alle Abteile sind im Vergleich zu denen eines modernen mitteleuropäischen Schlafwagenzuges recht gross, sie haben etwa doppelt so viel Platz. Wenn Sie reisen möchten wie die roten Zaren, empfehlen wir Ihnen die Kategorie III (Nostalgie-Komfort). Hier logieren Sie stilvoll in Wagen, die jenen nachempfunden sind, in denen einstmals unter Nikita Chruschtschow und Leonid Breschnew höhere Regierungsbeamte reisten. Wenn Sie Wert auf ein eigenes Bad mit Dusche und WC legen, reisen Sie in den Kategorie IV oder V, in denen Ihnen auch ein grosses Bett zur Verfügung steht. Von Peking nach Erlian oder umgekehrt (ca. 16 Stunden) Unterbringung in chinesischen Schlafabteilen. Der chinesische Zug führt keine Waggons der Kategorien Nostalgie-Komfort und Bolschoi mit. Abteile zur Alleinbenutzung sind nicht garantiert.



Ihre Zugsabteile (An Bord des Sonderzuges Zarengold, Moskau - Ulan Ude – Moskau)

Kategorie I, Standard:

In der Kategorie I logieren jeweils 4 Gäste in einem Abteil. Je zwei Betten à ca. 70 x 190 cm sind übereinander angeordnet, in der Mitte unter dem Fenster gibt es einen Tisch. In dieser Kategorie haben Sie gegen Aufpreis die Möglichkeit, das 4-Bett-Abteil mit 3 Personen zu belegen. Der Wagen hat 9 Abteile. An beiden Wagenenden befinden sich kombinierte Wasch- und Toilettenräume.

Kategorie II, gehobener Standard:

Deutlich mehr Platz bieten Ihnen die Wagen der Kategorie II. Sie teilen sich ein Abteil zu zweit und können sich in zwei gegenüberliegenden Betten (je ca. 70 cm breit und 190 cm lang, beide unten) ausschlafen. Auch in dieser Kategorie finden Sie für 9 Abteile an beiden Wagenenden kombinierte Toiletten- und Waschräume. Je nach Zugkonfiguration und eingesetzten Waggons steht Ihnen in 2 bis 4 Waggons dieser Kategorie ein Duschabteil zur Verfügung.

Kategorie III, Nostalgie-Komfort:

Die neu gebauten Wagen der Kategorie III sind im nostalgischen Stil gehalten, warten jedoch mit modernen Annehmlichkeiten auf. Sie reisen in einem Ambiente, in dem sich auch alte Sowjet-Größen wie zuhause gefühlt hätten – allerdings mit dem Komfort des 21. Jahrhunderts. Jedes dieser rollenden Doppelzimmer bietet Ihnen nicht nur zwei übereinander angeordnete komfortable Betten (je ca. 80 cm breit und 185 cm lang), sondern auch einen Sessel, in dem Sie die vorbei gleitende Landschaft besonders bequem genießen können. Je zwei benachbarte Räume teilen sich einen privaten Waschraum mit einfacher Dusche.

Reisedaten

Moskau–Vladivostok

06.05.–22.05.2012

09.09.–25.09.2012

Vladivostok–Moskau

12.05.–28.05.2012

28.07.–13.08.2012

15.09.–01.10.2012

Preis pro Person im Doppelzimmer in CHF:

(Die Preise sind in der Regel als Richtpreise angegeben, damit wir auf allfällig grosse Währungsschwankungen reagieren können.)

Moskau – Vladivostok / Vladivostok - Moskau	
Kategorie I Moskau – Vladivostok	5080.-
Kategorie I Vladivostok – Moskau	4950.-
Zuschlag Kategorie II	2360.-
Zuschlag Kategorie III	4450.-
Ausflugspaket	310.-

Leistungen:

- Fahrt mit garantierter Unterbringung in gebuchter Kategorie im Sonderzug
- Sämtliche Transfers und Busfahrten
- Viele Ausflüge und Besichtigungen
- Alle Bordmahlzeiten sowie zahlreiche weitere Mahlzeiten und Spezialitäten
- Arzt an Bord (Moskau – Ulan Ude - Moskau)
- Hotelübernachtungen in unterschiedlichen Kategorien
- Fahrt in Linienzugabteilen (2-Bett-Belegung) auf der Strecke der Transsibirischen Eisenbahn von Ulan Ude nach Vladivostok (3 Übernachtungen, keine Nostalgie- und Bolschoi-Kategorie)

Ausflugspaket Zarengold

- Russland: Schiffsfahrten auf Wolga und Baikalsee inkl. Mahlzeiten und Freilichtmuseum in Irkutsk, Kreml-Innenbesichtigung sowie Lichterfahrt in Moskau mit Metro-Besichtigung

Im Preis nicht inbegriffen:

- Anreise nach Moskau und Rückreise ab Vladivostok oder umgekehrt
- Visagebühren für Russland
- plus evtl. Bearbeitungsgebühren für Visa
- Ausflugspaket
- weitere Zuschläge auf Anfrage
- Trinkgelder

Reiseleitung: in deutscher Sprache

Teilnehmer: mindestens 15 Personen, internationale Gruppe

Programmänderungen jeglicher Art vorbehalten. Bitte beachten Sie die allgemeinen Reise- und Vertragsbedingungen. Detailliertere Auskünfte und Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro. Es gelten die Zahlungs- und Stornobedingungen von railtour suisse.

Individualreise: Gerne offerieren wir Ihnen diese oder jede andere Reise zu Ihrem Wunschtermin ab 2 Personen durch Russland per Zug! Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Informationen:

Wissenswertes zur Zarengold-Reise

Wo treffen Sie die Gruppe?

Ihre Reiseleitung empfängt Sie in Vladivostok resp. Moskau am Flughafen nach der Zollkontrolle mit einem Zarengold-Schild.

Wie ist es mit Reisepass und Visa?

Sie bekommen Visum-Anträge für Russland gleich bei der Buchungsbestätigung zugeschickt. Ihr Pass muss je Land eine freie Seite enthalten und nach Ende der Reise noch mindestens 6 Monate bzw. 1 Jahr (Mongolei) gültig sein. Ihr Reisepass muss den Botschaften im Original vorliegen. Wenn Sie und Ihren Pass rechtzeitig zugeschickt haben und wir die Visaanträge für Sie erledigen, erhalten Sie ihn mit den Reiseunterlagen ca. 4 Wochen vor Reisebeginn zurück. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auf die Bearbeitungszeiten der Botschaften keinen Einfluss haben. Sollten Sie in der Zwischenzeit verreisen wollen, können Sie einen zweiten Reisepass bei Ihrer zuständigen Behörde problemlos und sehr schnell erhalten.

Wann sollten Sie buchen?

Erfahrungsgemäss buchen viele unserer Kunden schon sehr früh, das heisst, ungefähr 9 – 12 Monate vor Reisebeginn. Je früher Sie buchen, desto wahrscheinlicher können wir Ihre Wünsche bezüglich Wahl der Fluggesellschaft, Abteilkategorie des Zuges, Lage des Abteils oder andere Sonderwünsche berücksichtigen. Besonders Plätze in den Abteilkategorien III, IV und V sind erfahrungsgemäss früh ausgebucht.

Welche Versicherung soll man abschliessen?

Wir empfehlen Ihnen, auf jeden Fall eine Annullations-Versicherung und evtl. eine Reiseabbruch-Versicherung abzuschliessen. Für die Beantragung des russischen Visums benötigen Sie zudem den Nachweis einer gültigen Auslandskrankenversicherung.

Gesundheitsnachweise

Es sind keine Impfungen oder Prophylaktischen Massnahmen vorgeschrieben. Trotzdem bitten wir Sie, sich über Infektions- und Impfschutz sowie Prophylaxenmassnahmen rechtzeitig zu informieren. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt. Auch Gesundheitsämter, Tropeninstitute, reisemedizinische Informationsdienste und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung halten Informationen für Sie bereit. Falls Sie Thrombose gefährdet sind, sprechen Sie vor langen Flügen bitte mit Ihrem Arzt, er berät Sie über wirksame Vorsichtsmassnahmen.

Wie sind die Waschgelegenheiten im Zug, muss man da nicht lange anstehen?

In der Kategorie III teilen sich jeweils zwei benachbarte Abteile einen Waschraum mit einfacher Handdusche. In der Kategorie I und II gibt es je 2 Waschräume/Toiletten pro Waggon. Ein Waggon der Kategorie II ist mit maximal 18 Personen belegt. Nach dem Aufstehen kann es zu kleinen Wartezeiten kommen, sonst erfahrungsgemäss nicht. Selbstverständlich können Sie auch die Waschräume der Nachbarwaggons nutzen, wenn deren Bewohner zum Beispiel schon beim Frühstück im Speisewagen sitzen. Man arrangiert sich ziemlich schnell. Die Duschkapazität für Kategorie II ist so berechnet, dass jeder Gast täglich 15 Minuten Duschzeit hat. Die Duschen wurden in der Vergangenheit nicht so häufig benutzt wie erwartet.

Ist der Zug klimatisiert?

Ja, der Zug ist klimatisiert. Nur bei Stillstand des Zuges schaltet die Klimaanlage ab. Die Klimaanlage ist allerdings Schwankungen unterworfen.

Gibt es Handtücher und Bettwäsche an Bord?

FrISChe Handtücher und Bettwäsche sind im Zug und in den Hotels vorhanden. Ein kleines zusätzliches Gästetuch oder ein Waschlappen im Gepäck können auf der Reise jedoch manchmal hilfreich sein.

Gibt es Stromanschluss in den Waggons?

Pro Waggon gibt es 1 -2 Steckdosen mit 220 und mit 110 Volt. Für Fön und andere verbrauchsintensive Geräte gibt es eine Steckdose im Gang der Waggons, jedoch nicht in den Abteilen. Bitte nehmen Sie auf jeden Fall Ersatzakkus mit und laden diese während der Hotelaufenthalte auf, da die Stromanschlüsse im Zug erfahrungsgemäss nicht immer ausreichende Spannung bieten.

Wie gross ist die Gepäckablage?

In der Kategorie I und II ist Stauraum für 4 Reisetaschen über der Tür. Zusätzlich kann das Gepäck in der Kategorie II unter dem Bett untergebracht werden: Eine kleine Reisetasche in den Behälter unter jedem Bett plus eine mittelgrosse Reisetasche daneben. In der Kategorie III ist weniger Stauraum vorhanden: über der Tür finden zwei mittelgrosse Reisetaschen Platz.

Wo sitzt man im Zug?

Während Sie beim Frühstück sind, werden täglich vom Schaffner Ihre Betten gemacht und zu bequemen Sitzgelegenheiten umfunktioniert. Auf dem Weg durch den Speisewagen mit Barbetrieb können Sie einen kleinen oder grösseren Stopp einlegen und das gemütliche Beisammensein mit Ihren Mitreisenden geniessen. Auch ausserhalb der Mahlzeiten stehen Ihnen die Speisewagen zum Aufenthalt zur Verfügung.

Welche Mahlzeiten sind inklusive?

Beim Lesen der Reiseausschreibung werden Sie bemerken, dass die meisten Mahlzeiten bereits im Reisepreis enthalten sind. Welche Mahlzeiten inbegriffen sind, erkennen Sie an den Abkürzungen (FMA) jeweils am Ende einer Tagesbeschreibung. (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen).

Funktioniert mein Mobiltelefon?

Zwischen Moskau und Peking gibt es für den Mobilbetrieb nur noch wenige Funklöcher, zumeist in extrem dünn besiedelten Gebieten wie den Ausläufern der Gobi-Wüste in China und der Mongolei. Telefonieren ist somit fast überall auf der Strecke und in allen Städten möglich. So genannte Prepaid-Karten müssen für Auslandsgespräche teilweise erst frei geschaltet werden. Bei Detailfragen hierzu wenden Sie sich am besten vor der Reise an Ihren Netzbetreiber oder Vertragspartner.

Welche Zahlungsmittel gelten?

An Bord des Zuges werden russische Rubel, Euro und US-Dollar angenommen. Sie können ausser an Bord Ihres Sonderzuges allerdings sonst fast nirgendwo auf der Reise in Euro oder US-Dollar bezahlen. Wir empfehlen einen jeweiligen Umtausch von Euro bei der Ankunft im Hotel in jedem Land. In den guten Hotels, internationalen Restaurants und guten Kaufhäusern können Sie auch problemlos mit den gängigen Kreditkarten zahlen. Viele Banken bieten mittlerweile auch Kreditkarten an, mit denen weltweit an allen Automaten gebührenfrei Geld abgehoben werden kann.

Weitere Informationen finden sich in Ihren Reiseunterlagen, die Ihnen rechtzeitig vor Antritt der Reise zugestellt werden.